

Erftstadt: Polizei sucht Teenager nach Unfall mit E-Scooter

Ermittler suchen nach Teenager, der an Unfall in Erftstadt beteiligt war. Hinweise zu E-Scooterfahrer erbeten.

Erftstadt (ots)

Ein besorgniserregender Vorfall in Erftstadt

In einem bedauerlichen Verkehrsunfall, der am Donnerstagabend, dem 25. Juli, in Erftstadt-Bliesheim geschah, ist ein etwa 14 bis 15 Jahre alter Junge beteiligt gewesen. Der Vorfall wirft Fragen zur Sicherheit von Jugendlichen im Verkehr und den Umgang mit E-Scootern auf.

Unfallverlauf und Zeugenaufruf

Gegen 23:10 Uhr ereignete sich der Unfall, als die 56-jährige Fahrerin eines VW Golf auf der Merowingerstraße fuhr. An der Kreuzung zur Lambertusstraße kam es zu einer Kollision mit dem jugendlichen E-Scooterfahrer, der auf die Straße fuhr. Nach dem Zusammenstoß stürzte der Junge, doch nach einem kurzen Gespräch mit der Autofahrerin fuhr er, anscheinend unverletzt, von der Unfallstelle davon.

Die Polizei hofft nun, Zeugen zu finden, die Informationen zu dem Jungen und dem Unfallhergang geben können. Dieser wird als schlank und ungefähr 150 bis 160 Zentimeter groß beschrieben. Er trug einen dunklen Kapuzenpullover und war mit einem mintfarbenen E-Scooter unterwegs.

Die Rolle von E-Scootern im Straßenverkehr

E-Scooter haben sich in den letzten Jahren als beliebte Fortbewegungsmittel, insbesondere bei jungen Menschen, etabliert. Sie bieten eine flexible Möglichkeit, sich in Städten zu bewegen, bergen jedoch auch Risiken, insbesondere für weniger erfahrene Fahrer. Die Sicherheitsstandards und die Wechselwirkungen zwischen E-Scootern und Autos sind Themen, die weiterhin diskutiert werden müssen.

Was sind die nächsten Schritte?

Die Polizei bittet alle, die Informationen zu dem Vorfall oder dem fraglichen Jugendlichen haben, sich zu melden. Die Kontaktaufnahme kann telefonisch unter 02271 81-0 oder per E-Mail an poststelle.rhein-erft-kreis@polizei.nrw.de erfolgen. Eine weitere Klärung des Vorfalls ist wichtig, um potenzielle Risiken im Verkehr zu minimieren und die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer zu gewährleisten.

Fazit

Der Vorfall in Erftstadt stellt einmal mehr die dringende Notwendigkeit klar, das Sicherheitsbewusstsein im Straßenverkehr zu fördern, insbesondere bei jungen und unerfahrenen Fahrern von E-Scootern. Die Polizei setzt auf die Mithilfe der Bevölkerung, um die Umstände des Unfalls aufzuklären und ähnliche Vorfälle in der Zukunft zu verhindern.

- **NAG**

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de